



Berthold-Beitz-Boulevard

Anfahrtsplan

Erreichbarkeit mit dem Auto

Der Krupp-Gürtel ist durch die Einbindung in das lokale und regionale Straßennetz ein idealer Ausgangs- und Endpunkt aller Businessstreffen und Ausflüge.

Erreichbarkeit mit der EVAG

Die vorhandene Straßenbahnlinien 101 und 109 werden künftig in Richtung Osten verlegt und über den Berthold-Beitz-Boulevard geführt.

Anbindung und Erreichbarkeit mit dem Auto

In kürzester Zeit zu allen Zielen in der Region

Der Krupp-Gürtel ist durch die Einbindung in das lokale und regionale Straßennetz ein idealer Ausgangs- und Endpunkt aller Businessstreffen und Ausflüge. In zehn Minuten ist man mit dem Auto an der Messe, in der Gruga oder im Rhein-Ruhr-Zentrum.

In 20 Minuten ist man bereits am Flughafen Mülheim/Essen an der Zeche Zollverein oder am Centro Oberhausen.

Mit einer Fahrzeit von 30 Minuten erreicht man in kürzester Zeit den Flughafen Düsseldorf International.

Einbindung in das lokale Straßennetz

In Ost-West-Richtung ist der Krupp-Gürtel über drei querende Straßen gut in das innere Hauptverkehrsstraßennetz eingebunden.

Die Frohnhauser Straße verbindet die Innenstadt mit den südlich gelegenen Stadtteilen Frohnhausen und Holsterhausen. Sie bindet die nahegelegenen Gewerbeviertel Westendhof/Westendstraße und Haedenkampstraße, sowie das Gewerbeareal nördlich der Bergisch-Märkischen Bahnstrecke an.

Die Altendorfer Straße wird durch den stadtteilübergreifenden Verkehr aus dem westlichen Stadtgebiet Richtung Innenstadt geprägt.

Die Pferdebahnstraße erfüllt die zentrale Erschließungsfunktion im nördlichen Abschnitt des Krupp-Gürtels und übernimmt die Anbindung an das weiterführende, innerstädtische Hauptverkehrsstraßennetz.

Einbindung in das regionale und überregionale Straßennetz

Überörtlich ist der Krupp-Gürtel im Süden über die Autobahnen A40, in 500 Metern Entfernung, und A52, in 2,5 Kilometer Entfernung, erreichbar.

Nach Norden ist der Krupp-Gürtel über die Autobahn A42 in 4 Kilometer Entfernung an das Fernstraßennetz angebunden.

Anbindung und Erreichbarkeit mit der EVAG und dem VRR

Die vorhandenen Straßenbahnlinien 101 und 109 werden künftig in Richtung Osten verlegt und über den Berthold-Beitz-Boulevard geführt, so dass der gesamte Krupp-Gürtel in der Nord-Süd-Achse erschlossen wird. Sechs neue Haltestellen im Krupp-Gürtel sorgen für eine gute Anbindung des Gebietes.

In 10 Minuten erreicht man dann das Schloss Borbeck, das Georg-Melches-Stadion oder das Folkwang Museum. In 15 Minuten ist man mit der Bahn am Baldeneysee, am Stadthafen oder am Weltkulturerbe Zollverein.

Linie 101

Die Linie 101 übernimmt die zentrale Erschließung des Krupp-Gürtels. Sie fährt von Borbeck und Bergeborbeck kommend auf die neue Straßenbahntrasse des Berthold-Beitz-Boulevards und durchquert den gesamten Krupp-Gürtel in der Nord-Süd-Achse. Im weiteren Verlauf über die Hachestraße bedient sie die zentrale Haltestelle „Hauptbahnhof“.

Linie 109

Die Linie 109 wird von Frohnhausen über die Frohnhauser Straße auf den Berthold-Beitz-Boulevard geführt und verläuft bis zur Altendorfer Straße parallel zur Linie 101. Von dort folgt sie ihrem heutigen Linienvverlauf Richtung Steele und erschließt die Innenstadt über die zentralen, unterirdischen Haltestellen „Berliner Platz“ und „Porscheplatz“. Der Krupp-Gürtel wird so nahtlos an das Netz des ÖPNV angeschlossen.